

## Pressemitteilung

### Dilara sucht Helden!

#### Stammzellspender für Lippstädter Mädchen dringend gesucht

**Hövelhof/Lippstadt, 21.03.2018 – Die zehnjährige Dilara aus Lippstadt leidet an einer schweren Autoimmunerkrankung. Eine Stammzellspende ist ihre einzige Überlebenschance. Bislang ist die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ erfolglos. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann helfen und sich am Sonntag, den 15.04.2018, in der Turnhalle der Martinschule in Lippstadt als potenzieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen. Auch Geldspenden werden dringend benötigt, da der gemeinnützigen Gesellschaft allein für die Registrierung eines jeden neuen Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen. Lippstadts Bürgermeister Christof Sommer unterstützt als Schirmherr das Engagement.**

Lang anhaltende Appetitlosigkeit, Fieber und Schmerzen lenkten den ersten Verdacht auf eine Virusinfektion. Als sich die Symptome nicht besserten folgten zahlreiche Klinikaufenthalte. Erst viele Wochen später kam es dann zu einer vollkommen unerwarteten und zugleich niederschmetternden Diagnose: eine schwere und sehr seltene Autoimmunerkrankung, die alle eigenen Blutzellen zerstört. Ein Schock für die ganze Familie. Eine geeignete Stammzellspende ist die einzige Möglichkeit zur Heilung. Da die Wahrscheinlichkeit hoch ist, dass auch ein Spender mit türkischen Wurzeln für **Dilara** in Frage kommt, hofft die Familie, dass sich auch zusätzlich viele Menschen türkischer Herkunft angesprochen fühlen.

Mittlerweile hat Dilara mehrere Chemotherapien hinter sich. Anstatt sich mit Freunden und Familie zu treffen, zum Tanzunterricht oder zum Reitstall zu gehen, wird ihr Alltag von Krankenhausaufenthalten bestimmt. Ihre Familie beschreibt Dilara als neugieriges und aufgewecktes Mädchen, die genau weiß was sie will, die sich gerne mit vielen Dingen gleichzeitig beschäftigt und die die Gabe hat, andere Menschen für sich zu begeistern.

*„Die Diagnose und die vielen Behandlungen haben das Leben der Familie völlig auf den Kopf gestellt! Und deshalb ist es wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Stammzellspender registrieren lassen. Denn nur dann kann Dilaras persönlicher Held gefunden werden“,* erzählt **Dr. Jeanine Engelhardt**. Sie ist eine enge Freundin der Familie und Hauptorganisatorin der Initiativgruppe, die gemeinsam mit der DKMS die Registrierungsaktion in Lippstadt organisiert.

Bürgermeister **Christof Sommer** sagte sofort seine Unterstützung zu: „*In Situationen wie diesen, müssen wir Lippstädter einfach zusammenrücken und einander helfen. Die Registrierung ist schnell gemacht und selbst die eigentliche Spende für den Patienten kann man als gesunder Mensch sehr gut verkraften.*“

Unter dem Motto “Dilara sucht Helden!” appellieren Familie und Freunde von Dilara an die Menschen in der Region, sich am

**Sonntag, den 15. April 2018**

**von 11:00 bis 16:00 Uhr in der Turnhalle der Martinschule**

**Cappeler Stiftsallee 16**

**59556 Lippstadt**

in die DKMS aufnehmen zu lassen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können.

Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs auf Spendengelder angewiesen ist, wird um finanzielle Unterstützung gebeten. Jeder Euro zählt!

#### **DKMS-Spendenkonto**

**IBAN: DE93 4104 0018 0508 0858 00**

**Stichwort: Dilara**

#### **Über die DKMS**

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 26 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, Polen, UK und in Chile aktiv. Gemeinsam haben sie 8 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

**Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter [mediacenter.dkms.de](http://mediacenter.dkms.de)**

**Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](#) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog [dkms-insights.de](http://dkms-insights.de)**

**Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte [dkms.de](http://dkms.de)**

